

Nachruf: Stiftungsgründer Reinhard Bokemeyer verstorben

*Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht in den Herzen seiner Mitmenschen.
– Albert Schweitzer*

Wir verabschieden uns in tiefer Trauer von unserem Stiftungsgründer, langjährigen Vorstandsvorsitzenden und Stiftungsrat Reinhard Bokemeyer, der am 15. Mai 2025 im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Über nahezu zwei Jahrzehnte prägte Reinhard Bokemeyer mit seinem unternehmerischen Weitblick, seinem unermüdlichen Tatendrang die Entwicklungen und das Geschick der Stiftung wohnen plus...

Seit 1967 verheiratet mit Irmela Haselmeyer, begann er 1996 zusammen mit seiner Familie mit dem Kauf eines Hochhauses in der Allstedter Straße, um betreutes Wohnen und einen ambulanten Pflegedienst zu realisieren. 1998 folgte der Erwerb des Kammergutes Tiefurt und der Mühle Tiefurt. Nach Sanierungen und Einrichtungsarbeiten bis 2005 wurde die Stiftung wohnen plus... gegründet, um diese Projekte dauerhaft zu sichern. 2014 wurde die Stiftung um das Ortsteilzentrum in Weimar Nord ergänzt. Sein Ziel war stets, ein selbstbestimmtes Leben im Alter in Gemeinschaft und bei bester Betreuung zu ermöglichen – ein Ausdruck seines tiefen Wunsches nach menschlichem Miteinander.

Reinhard war ein großzügiger, bescheidener, humorvoller und tatkräftiger Mensch mit einem klaren Blick für das Wesentliche. Er war offen, unvoreingenommen und wollte Gemeinschaft schaffen durch großzügiges Handeln. Für sich selbst forderte er wenig, seine Erfüllung fand er in seiner Familie und im Engagement für andere. Sein bedeutendstes Lebenswerk war die Gründung und Leitung der Stiftung wohnen plus....

Mit ihm verlieren wir einen visionären Unternehmer, eine herausragende Persönlichkeit, einen Mann voller Menschlichkeit und einen lieben Freund. Wir empfinden tiefe Trauer und zugleich Hochachtung und Dankbarkeit. Wir werden sein Lebenswerk in seinem Sinne fortführen.

Für die Stiftungsgruppe,

Der Vorstand und die Geschäftsführung